Fünftes Kapitel.

Der mißglückte Versuch.

Der weiße Fremdling, Burkhardt mit Namen, lag in einem besondern Zimmer auf einem bereits beschriebenen Negerlager, wo er sich gegen das Eindringen der nächtlichen Kälte mit seinem wärmenden Mantel zugedeckt hatte. Denn gewöhnlich werden die im Innern Afrikas reisenden Europäer ein Opfer der Erkältung und müssen darum die größte Vorsicht anwenden. Die Ladung seines Kameels, in allerlei Sammlungen, Instrumenten, Vorräthen und Geschenken für die Eingeborenen bestehend, lag in wohlverwahrten Kisten neben ihm aufgethürmt. Nach einigen Stunden festen Schlafes wurde er durch den Stich von mancherlei Insekten erweckt, welche schaarenweise die Menschen in Afrika heimzusuchen pflegen. Dagegen ließ sich nun nichts thun, als geduldig ausharren; mit dem Schlafe aber war es jetzt vorbei. Schon wollte er aufstehen und an seinem Tagebuche schreiben, als ihn ein leises Geräusch in der Nähe stutzig machte. Gefährlicher noch als die Seuchen und das Klima pflegen für den europäischen Reisenden in Afrika die Einwohner zu sein, welche bis jetzt Niemand weit vordringen ließen, sondern einem Jeglichen ein gewaltsames Ziel setzten. Burkhardt wußte dies nur zu wohl und war daher stündlich

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202210071611-0